


Zertifikat als Entsorgungsfachbetrieb

<p>1. Name und Anschrift der Zertifizierungsorganisation</p> <p>1.1 Name: TÜV NORD Umweltschutz GmbH & Co. KG</p> <p>1.2 Straße: Große Bahnstraße 31</p> <p>1.3 Staat: Deutschland Bundesland: HH Postleitzahl: 22525 Ort: Hamburg</p>	<p>2.</p> <div style="text-align: center;">  <p>TUV NORD Umweltschutz</p> </div>
<p>3. Angaben zum Zertifikat</p> <p>3.1 Nummer des Zertifikats (durch die Zertifizierungsorganisation frei zu vergeben): 117ZEB206</p> <p>3.2 Erstmalige Zertifizierung <input type="checkbox"/> oder Folgezertifizierung <input checked="" type="checkbox"/></p> <p>3.3 Vorgangsnummer (soweit von der Behörde erteilt): 865.01-04/645</p> <p>3.4 Das Zertifikat beinhaltet 1 Anlage(n).</p> <p>3.5 <input type="checkbox"/> Das Zertifikat wird nur für einen bestimmten Betriebsteil erteilt (siehe Anlage(n))</p> <p>3.6 <input checked="" type="checkbox"/> Das Zertifikat wird nur für bestimmte Abfallarten, Tätigkeiten oder Standorte erteilt (siehe Anlage(n)).</p> <p>3.7. Das Zertifikat ist gültig bis zum 04.05.2019</p>	
<p>4. Name und Anschrift des Entsorgungsfachbetriebes (Hauptsitz):</p> <p>4.1 Name: Brackweder Kanalreinigung W. Walls GmbH & Co. KG</p> <p>4.2 Straße: Im Südfeld 13</p> <p>4.3 Staat: Deutschland Bundesland: NW Postleitzahl: 33647 Ort: Bielefeld</p> <p>4.4 Eintrag in das Handels-, Vereins- oder Genossenschaftsregister (sofern ein Eintrag erfolgt ist): 01.01.1964 Registernummer: HRA 10369 Registergericht: Amtsgericht Bielefeld</p>	
<p>5. Der Betrieb ist berechtigt, im Hinblick auf die in der(n) Anlage(n) zu diesem Zertifikat genannten Standorte, Tätigkeiten und Abfallarten das Überwachungszeichen der TÜV NORD Umweltschutz GmbH & Co. KG und die Bezeichnung</p> <p style="text-align: center; font-size: 1.2em;">„Entsorgungsfachbetrieb“</p> <p>gemäß § 56 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes in Verbindung mit der Entsorgungsfachbetriebsverordnung zu führen.</p>	
<p>5.1 Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG: <i>entfällt</i> Zur Zertifizierung als Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG siehe Anlage(n)</p>	
<p>5.2 Nur bei anerkannten Stellen, Betrieben und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV: <i>entfällt</i> Zur Anerkennung als Annahmestelle/Rücknahmestelle/Demontagebetrieb/Schredderanlage/sonstige Anlage(n) zur weiteren Behandlung nach § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV siehe Anlage(n) ____</p>	
<p>6. Prüfungsdatum: 19.12.2017</p>	<p>7. Sachverständige/r, die/der die Überprüfung durchgeführt hat:</p> <p>7.1 Name: Polus Vorname: Martin</p> <p>7.2 Unterschrift:</p>
<p>8. Ausstellungsdatum: 29.01.2018</p>	<p>9. Leiter der Zertifizierungsorganisation:</p> <p>9.1 Name: Franke Vorname: Christian</p> <p>9.2 Unterschrift</p>

Anlage 1 zum Zertifikat mit der Nummer 117ZEB206

Name des Entsorgungsfachbetriebs

Brackweder Kanalreinigung W. Walls GmbH & Co. KG**1. Standort:**

- 1.1 Bezeichnung des Standorts: **Brackweder Kanalreinigung W. Walls GmbH & Co. KG**
1.2 Straße: **Im Südfeld 13**
1.3. Staat: **Deutschland** Bundesland: **NW** Postleitzahl: **33647** Ort: **Bielefeld**

2. Zertifizierte Tätigkeit

- 2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV: **E71129707 0**
2.1.1 nur deutschlandweit
2.1.2 weltweit
2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV: **E71180230 0**
2.2.1 nur deutschlandweit
2.2.2 weltweit
2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)
2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)
2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)
2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)
2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV:
 vorbereitend abschließend
2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung
2.5.2 Recycling
2.5.3 sonstige Verwertung
2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV:
 vorbereitend abschließend
2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.7.1 nur deutschlandweit
2.7.2 weltweit
2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.8.1 nur deutschlandweit
2.8.2 weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):**Fuhrpark****3.1 Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG: entfällt**

Die Einhaltung der Anforderungen des ElektroG wurde geprüft und die Anlage gilt als zertifizierte Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG.

3.2 Nur bei anerkannten Stellen, Betrieben und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV: entfällt

Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft und die Anlage gilt als

- 3.2.1 Annahmestelle.
3.2.2 Rücknahmestelle.
3.2.3 Demontagebetrieb.
3.2.4 Schredderanlage.
3.2.5 sonstige Anlage zur weiteren Behandlung

Anlage 1 zum Zertifikat mit der Nummer 117ZEB206

Name des Entsorgungsbetriebs

Brackweder Kanalreinigung W. Walls GmbH & Co. KG**4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:**

- 4.1 alle Abfallarten
- 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3 alle gefährlichen Abfälle
- 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
01 03 09	Rotschlamm aus der Aluminiumoxidherstellung mit Ausnahme von Abfällen, die unter 01 03 10 fallen	
01 04 08	Abfälle von Kies- und Gesteinsbruch mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen	
01 04 09	Abfälle von Sand und Ton	
01 04 11	Abfälle aus der Verarbeitung von Kali- und Steinsalz mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen	
01 04 12	Aufbereitungsrückstände und andere Abfälle aus der Wäsche und Reinigung von Bodenschätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 und 01 04 11 fallen	
01 04 13	Abfälle aus Steinmetz- und -sägearbeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen	
01 04 99	Abfälle a.n.g.	
01 05 04	Schlämme und Abfälle aus Süßwasserbohrungen	
01 05 05*	öhlartige Bohrschlämme und -abfälle (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
01 05 06*	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
01 05 07	barythaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen	
01 05 08	chloridhaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen	
01 05 99	Abfälle a.n.g.	
02 01 01	Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen	
02 02 01	Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen	
02 02 04	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	
02 03 01	Schlämme aus Wasch-, Reinigungs-, Schäl-, Zentrifugier- und Abtrennprozessen	
02 03 02	Abfälle von Konservierungsstoffen	
02 03 03	Abfälle aus der Extraktion von Lösemitteln	
02 03 05	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	
02 04 02	nicht spezifikationsgerechter Calciumcarbonatschlamm	
02 04 03	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	
02 05 02	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	
02 06 03	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	
02 07 05	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	
03 03 02	Sulfitschlämme (aus der Rückgewinnung von Kochlaugen)	
03 03 05	De-inking-Schlämme aus dem Papierrecycling	
03 03 07	mechanisch getrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen	
03 03 08	Abfälle aus dem Sortieren von Papier und Pappe für das Recycling	
03 03 10	Faserabfälle, Faser-, Füller- und Überzugsschlämme aus der mechanischen Abtrennung	
04 01 04	chromhaltige Gerbereibrühe	
04 01 05	chromfreie Gerbereibrühe	
04 01 06	chromhaltige Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	

Anlage 1 zum Zertifikat mit der Nummer 117ZEB206

Name des Entsorgungsfachbetriebs

Brackweder Kanalreinigung W. Walls GmbH & Co. KG

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
04 01 07	chromfreie Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung	
04 02 19*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
04 02 20	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 19 fallen	
05 01 03*	Bodenschlämme aus Tanks (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
05 01 05*	verschüttetes Öl (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
05 01 06*	öhlhaltige Schlämme aus Betriebsvorgängen und Instandhaltung (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
05 01 09*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
05 01 10	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 05 01 09 fallen	
05 01 13	Schlämme aus der Kesselspeisewasseraufbereitung	
06 03 14	feste Salze und Lösungen mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 11 und 06 03 13 fallen	
06 05 02*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
06 05 03	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 05 02 fallen	
07 01 01*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
07 01 11*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
07 01 12	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 01 11 fallen	
07 02 01*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
07 02 11*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
07 02 12	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 02 11 fallen	
07 03 01*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
07 03 11*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
07 03 12	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 03 11 fallen	
07 04 01*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	

Anlage 1 zum Zertifikat mit der Nummer 117ZEB206

Name des Entsorgungsbetriebs

Brackweder Kanalreinigung W. Walls GmbH & Co. KG

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
07 04 11*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
07 04 12	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 04 11 fallen	
07 05 01*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
07 05 11*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
07 05 12	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 11 fallen	
07 06 01*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
07 06 11*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
07 06 12	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 06 11 fallen	
07 07 01*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
07 07 11*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
07 07 12	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 07 11 fallen	
08 01 16	wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 15 fallen	
08 01 19	wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
08 01 20	wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen	
08 02 02	wässrige Schlämme, die keramische Werkstoffe enthalten	
08 02 03	wässrige Suspensionen, die keramische Werkstoffe enthalten	
08 02 99	Abfälle a.n.g.	
08 03 07	wässrige Schlämme, die Druckfarben enthalten	
08 03 08	wässrige flüssige Abfälle, die Druckfarben enthalten	
08 03 14*	Druckfarbenschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
08 03 15	Druckfarbenschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 14 fallen	
08 03 19*	Dispersionsöl (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
08 04 14	wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 13 fallen	
08 04 16	wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 15 fallen	

Anlage 1 zum Zertifikat mit der Nummer 117ZEB206

Name des Entsorgungsbetriebs

Brackweder Kanalreinigung W. Walls GmbH & Co. KG

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
09 01 01*	Entwickler und Aktivatorlösungen auf Wasserbasis (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
09 01 04*	Fixierbäder	
09 01 05*	Blechlösungen und Bleich-Fixier-Bäder (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
09 01 13*	wässrige flüssige Abfälle aus der betriebseigenen Silberrückgewinnung mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 06 fallen (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
10 01 07	Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in Form von Schlämmen	
10 01 19	Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 05, 10 01 07 und 10 01 18 fallen	
10 01 20*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
10 01 21	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 20 fallen	
10 01 22*	wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung, die gefährliche Stoffe enthalten	
10 01 23	wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 22 fallen	
10 02 11*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
10 02 13*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	
10 02 14	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 13 fallen	
10 02 15	andere Schlämme und Filterkuchen	
10 03 25*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	
10 03 26	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 25 fallen	
10 03 27*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
10 03 28	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 27 fallen	
10 03 99	Abfälle a.n.g.	
10 04 07*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	
10 04 09*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
10 05 06*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	
10 05 08*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
10 06 09*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
10 07 05	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	

Anlage 1 zum Zertifikat mit der Nummer 117ZEB206

Name des Entsorgungsfachbetriebs

Brackweder Kanalreinigung W. Walls GmbH & Co. KG

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
10 07 07*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
10 08 17*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	
10 08 18	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 17 fallen	
10 08 19*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
10 11 13*	Gaspolier- und Glasschleifschwämme, die gefährliche Stoffe enthalten	
10 11 14	Gaspolier- und Glasschleifschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 13 fallen	
10 11 17*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	
10 11 18	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 17 fallen	
10 12 05	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	
10 12 13	Schlämme aus der betriebseigenen Abgasbehandlung	
10 13 07	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	
11 01 09*	Schlämme und Filterkuchen, die gefährliche Stoffe enthalten	
11 01 10	Schlämme und Filterkuchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 09 fallen	
11 01 11*	wässrige Spülflüssigkeiten, die gefährliche Stoffe enthalten	
11 01 12	wässrige Spülflüssigkeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 11 fallen	
11 01 13*	Abfälle aus der Entfettung, die gefährliche Stoffe enthalten	
11 01 14	Abfälle aus der Entfettung mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 13 fallen	
11 01 15*	Eluate und Schlämme aus Membransystemen oder Ionenaustauschsystemen, die gefährliche Stoffe enthalten (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
11 01 16*	gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
11 01 98*	andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
11 01 99	Abfälle a.n.g.	
11 02 02*	Schlämme aus der Zink-Hydrometallurgie (einschließlich Jarosit, Goethit)	
11 02 03	Abfälle aus der Herstellung von Anoden für wässrige elektrolytische Prozesse	
11 02 05*	Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie, die gefährliche Stoffe enthalten	
11 02 06	Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 02 05 fallen	
11 02 07*	andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	
11 02 99	Abfälle a.n.g.	
11 03 02*	andere Abfälle	
12 01 07*	halogenfreie Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen) - (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
12 01 09*	halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
12 01 10*	synthetische Bearbeitungsöle (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	

Anlage 1 zum Zertifikat mit der Nummer 117ZEB206

Name des Entsorgungsfachbetriebs

Brackweder Kanalreinigung W. Walls GmbH & Co. KG

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
12 01 14*	Bearbeitungsschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
12 01 15	Bearbeitungsschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 14 fallen	
12 01 18*	öhlhaltige Metallschlämme (Schleif-, Hon- und Läppschlämme) (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
12 01 19*	biologisch leicht abbaubare Bearbeitungsöle (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
12 01 20*	gebrauchte Hon- und Schleifmittel, die gefährliche Stoffe enthalten (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
12 01 21	gebrauchte Hon- und Schleifmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 20 fallen	
12 03 01*	wässrige Waschflüssigkeiten (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
13 01 05*	nichtchlorierte Emulsionen	
13 01 10*	nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
13 01 11*	synthetische Hydrauliköle (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
13 01 12*	biologisch leicht abbaubare Hydrauliköle (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
13 01 13*	andere Hydrauliköle (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
13 02 05*	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
13 02 06*	synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
13 02 07*	biologisch leicht abbaubare Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
13 02 08*	andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
13 03 07*	nichtchlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
13 03 09*	biologisch leicht abbaubare Isolier- und Wärmeübertragungsöle (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
13 05 01*	feste Abfälle aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
13 05 02*	Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
13 05 03*	Schlämme aus Einlaufschächten	

Anlage 1 zum Zertifikat mit der Nummer 117ZEB206

Name des Entsorgungsfachbetriebs

Brackweder Kanalreinigung W. Walls GmbH & Co. KG

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
13 05 06*	Öle aus Öl-/Wasserabscheidern (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
13 05 07*	öliges Wasser aus Öl-/Wasserabscheidern (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
13 05 08*	Abfallgemische aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
13 08 02*	andere Emulsionen (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
13 08 99*	Abfälle a.n.g. (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
16 01 15	Frostschutzmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 14 fallen	
16 06 06*	getrennt gesammelte Elektrolyte aus Batterien und Akkumulatoren	
16 07 08*	ölhaltige Abfälle (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
16 07 09*	Abfälle, die sonstige gefährliche Stoffe enthalten (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
16 07 99	Abfälle a.n.g.	
16 10 01*	wässrige flüssige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
16 10 02	wässrige flüssige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 01 fallen	
16 10 03*	wässrige Konzentrate, die gefährliche Stoffe enthalten (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
16 10 04	wässrige Konzentrate mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 03 fallen	
19 01 06*	wässrige flüssige Abfälle aus der Abgasbehandlung und andere wässrige flüssige Abfälle	
19 02 05*	Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	
19 02 06	Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 05 fallen	
19 04 04	wässrige flüssige Abfälle aus dem Tempern	
19 06 03	Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen	
19 06 04	Gärrückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen	
19 06 05	Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen	
19 06 06	Gärrückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen	
19 07 02*	Deponiesickerwasser, das gefährliche Stoffe enthält	
19 07 03	Deponiesickerwasser mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 07 02 fällt	
19 08 02	Sandfangrückstände	
19 08 05	Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser	
19 08 08*	schwermetallhaltige Abfälle aus Membransystemen	
19 08 09	Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern, die ausschließlich Speiseöle und -fette enthalten	
19 08 10*	Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 09 fallen (soweit diese Abfälle keine gefährlichen Eigenschaften im Sinne des Teil II des ADR aufweisen; z.B. Flammpunkt < 61°C)	
19 08 11*	Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser, die gefährliche Stoffe enthalten	

Anlage 1 zum Zertifikat mit der Nummer 117ZEB206

Name des Entsorgungsbetriebs

Brackweder Kanalreinigung W. Walls GmbH & Co. KG

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
19 08 12	Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 11 fallen	
19 08 13*	Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser, die gefährliche Stoffe enthalten	
19 08 14	Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 13 fallen	
19 08 99	Abfälle a.n.g.	
19 09 02	Schlämme aus der Wasserklärung	
19 09 03	Schlämme aus der Dekarbonatisierung	
19 09 06	Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern	
19 11 03*	wässrige flüssige Abfälle	
19 11 05*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	
19 11 06	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 11 05 fallen	
19 13 05*	Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten	
19 13 06	Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 05 fallen	
19 13 07*	wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährlich Stoffe enthalten	
19 13 08	wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 07 fallen	
20 01 08	biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle	
20 03 06	Abfälle aus der Kanalreinigung	

Überwachungszeichen der TÜV NORD Umweltschutz GmbH & Co. KG

für die

Brackweder Kanalreinigung W. Walls GmbH & Co. KG

